



Der Klarinettenchor der österreichischen Klarinettengesellschaft beim Festival in Madrid.

Foto: KK

Spanisches Klarinettenfestspiel

Mautern. Mit ihrem 30-köpfigen Klarinettenchor war die in Mautern ansässige österreichische Klarinettengesellschaft bei einem internationalen Klarinettenfestival in Madrid zu Gast. Bei dieser Veranstaltung, die regelmäßig alternierend in den USA und Europa stattfindet und weltweit als renommierteste ihrer Art gilt, erntete das Orchester unter der Leitung von Friedrich Pfatschbacher große Anerkennung.

Jubiläumsmesse

St. Stefan. Zum 50. Mal lud die Freiwillige Feuerwehr Kaisersberg unter der Leitung von Kommandant Franz Pötzl in diesem Jahr zur traditionellen Almmesse auf die Weiglmoaralm in St. Stefan. Unter den zahlreichen Gästen fanden sich neben Bürgermeister Ronald Schlager auch viele Abordnungen von Nachbarwehren und befreundeten Vereinen. Im Anschluss an die Messe, die von Generalvikar Leopold Städtler unterstützt von Peter Pechan zelebriert wurde, sorgten die Ortsmusik Lobming und die „Kornspitzbuam“ für die musikalische Umrahmung der Festveranstaltung, die bis in die späten Nachmittagsstunden andauerte.

Mit Hammer und Nagel zu königlichen Ehren

Leoben. Waltraud Mooswaller und Georg Puder jun. sind das neue Leobener Nagelkönigspaar. Unter rund 70 Teilnehmern holten sie sich beim diesjährigen „Nageln in Leoben“ den Sieg und durften

sich neben ihren Kronen über LE-Gutscheine im Wert von jeweils 200 Euro freuen. Vorjahressiegerin Sabine Wittmann und Robert Klumaier wurden Zweite, Stefanie Bammer und Georg Antonioli landeten auf

Platz drei. Alle vier wurden von Citymanager Anton Hirschmann für ihre Leistungen mit Sachpreisen belohnt. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgten diesmal die „3 Colors“ aus Judenburg.



Citymanager Anton Hirschmann, Stefanie Bammer, Sabine Wittmann, Waltraud Mooswaller, Georg Puder jun., Robert Klumaier und Georg Antonioli (v. li.).

Foto: Citymanagement



21 Schüler des Alten Gymnasiums Leoben erforschten die Tier- und Pflanzenwelt der St. Stefaner Wiesen.

Foto: KK

Naturworkshop auf St. Stefans Wiesen

St. Stefan. Gemeinsam mit Wolfgang Angeringer vom Projekt „Biodiversitätsmonitoring mit LandwirtInnen“ lud die Familie Schönhart vom Edlerhof in St. Stefan 21 Schüler des Alten Gymnasiums Leoben ein, um die Tiere und Pflanzen der heimischen Wiesen näher zu erkunden. Mit Becherlupe und Kescher bewehrt lernten die Jugendlichen so die ökologischen Unterschiede zwischen natürlichen und bewirtschafteten Flächen kennen.